

**Meisterschule  
Mechaniker für Reifen und Vulkanisationstechnik**

**4. Modul = Teil I der Prüfungsordnung**

<b>Lernbereiche</b>	<b>Themen</b>	<b>Inhalte</b>	<b>Verantwortlicher Dozent</b>	<b>Stunden</b>
<b>Lernbereich1</b> Meisterprüfungsprojekt	Räder und Reifen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Umrüsten von Räder und Reifen</li> <li>• EU-Fahrzeugschein</li> </ul>	Lenski	104
	Fahrwerk	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Veränderung am Fahrwerk</li> <li>Tieferlegen</li> <li>Spurweitenveränderung</li> <li>Veränderung der Fahrgeometrie</li> </ul>	Lenski Kornetka	
	Änderungen am Fahrzeug	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anbauteile</li> </ul>	<b>Kornetka</b>	
	Gesetzliche Vorschriften	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ABE</li> <li>• Anbaugenehmigung(STZVO)</li> </ul>	<b>Lenski</b> <b>Kornetka</b>	
	Arbeitsplanung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Referat Situationsaufgabe</li> </ul>	<b>Kornetka</b>	
	Kalkulation	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vor- und Nachkalkulation</li> <li>Materialbeschaffung</li> <li>Materialkosten</li> <li>Arbeitswert</li> <li>Allgemeinkosten</li> <li>Rohertrag</li> </ul>	<b>Ina Hartmamm</b>	
	Verkaufsgespräch	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Rhetorik</li> <li>• Fachgespräch</li> </ul>	Ina Hartmann	8

Prüfung 14 Stunden

Situationsaufgabe

**Meisterschule  
Mechaniker für Reifen und Vulkanisationstechnik**

**4. Modul = Teil I der Prüfungsordnung**

<b>Lernbereiche</b>	<b>Themen</b>	<b>Inhalte</b>	<b>Verantwortlicher Dozent</b>	<b>Stunden</b>
<b>Lernbereich1 Meisterprüfungsprojekt</b>	Räder und Reifen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Umrüsten von Räder und Reifen</li> <li>• EU-Fahrzeugschein</li> </ul>	Lenski	104
	Fahrwerk	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Veränderung am Fahrwerk</li> <li>• Tieferlegen</li> <li>• Spurweitenveränderung</li> <li>• Veränderung der Fahrgeometrie</li> </ul>	Lenski Kornetka	
	Änderungen am Fahrzeug	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anbauteile</li> </ul>	<b>Kornetka</b>	
	Gesetzliche Vorschriften	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ABE</li> <li>• Anbaugenehmigung(STZVO)</li> </ul>	<b>Lenski Kornetka</b>	
	Arbeitsplanung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Referat Situationsaufgabe</li> </ul>	<b>Kornetka</b>	
	Kalkulation	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vor- und Nachkalkulation</li> <li>• Materialbeschaffung</li> <li>• Materialkosten</li> <li>• Arbeitswert</li> <li>• Allgemeinkosten</li> <li>• Rohertrag</li> </ul>	<b>Ina Hermanns</b>	
	Verkaufsgespräch	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Rhetorik</li> <li>• Fachgespräch</li> </ul>	<b>Ina Hermanns</b>	8

Prüfung 14 Stunden

Situationsaufgabe

## **Meisterschule Modul 4 Teil 1 Meisterprüfung Meisterliches Projekt**

Das Meisterliche Projekt beinhaltet zwei Themengebiete Vulkanisation und Räder/ Reifen.

Folgende Arbeiten sind durchzuführen

**Vulkanisation:** Möglichkeiten für die Durchführung einer Endlosverbindung  
Trommelbelegung

**Räder/ Reifen:** Umrüstung  
RDKS

### **Ablauf**

**Dieser Vorschlag beinhaltet:** Bild der Bandanlage im jetzigem Zustand  
Daten der Bandanlage  
Angaben über Förderlänge, Bandbreite und Gurtwerkstoff.  
Schäden (Ist-Zustand)  
Festlegung der Arbeiten

**Sie erhalten einen schriftlichen Bescheid durch die Kammer Düsseldorf über die Genehmigung Ihres Projektes.**

### **Dokumentation des Meisterlichen Projektes**

**Sie erstellen eine Dokumentationsmappe in schriftlicher Form (nicht handschriftlich)!**

**Die Mappe soll folgendes enthalten**

1. Ihren Vorschlag
2. Erfassung und Berechnung der Werkstattkosten
3. Auswahl der Materialien mit Einkaufspreisen und den erforderlichen Nachweisen für die Qualitätssicherung
4. Auszuführende Arbeiten
5. Ausführlicher Kostenvoranschlag für den Kunden (Vorkalkulation)
6. Dokumentation der Arbeiten (Bilder, Arbeitsablaufplan, UVV, usw. )
7. Nachkalkulation

**(Uhrzeit, Datum und Ort wird Ihnen durch den Prüfungsausschuss bekannt gegeben)**

**Folgende Arbeiten werden am Prüfungstag am Projektfahrzeug ausgeführt:**

- a. Reifen-, Rädermontage und Achsvermessung am Schulfahrzeug
- b. Eine Endlosverbindung oder Trommelbeschichtung

**Im Anschluss erfolgt ein Fachgespräch.**